

**Fachstudien- und Prüfungsordnung für das Fach
Lateinische Philologie im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang an der
Philosophischen Fakultät und Fachbereich
Theologie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
(FAU) – FPO BA LatPhil –
Vom 5. März 2026**

Aufgrund von Art. 9 Satz 1 i. V. m. Art. 80 Abs. 1 Satz 1, Art. 84 Abs. 2 Satz 1, Art. 88 Abs. 9 und Art. 96 Abs. 3 Satz 1 Bayerisches Hochschulinnovationsgesetz vom 5. August 2022 (**BayHIG**) in der jeweils geltenden Fassung erlässt die FAU folgende Fachstudien- und Prüfungsordnung:

Inhaltsverzeichnis:

§ 1 Geltungsbereich	1
§ 2 Umfang und Ziele des Studiums	1
§ 3 Fächerkombinationen	2
§ 4 Inhalt, Aufbau und Gliederung des Studiums	2
§ 5 Grundlagen- und Orientierungsprüfung	2
§ 6 Sprachvoraussetzungen	2
§ 7 Schluss- und Übergangsvorschriften	3
Anlage 1: Studienverlaufsplan Bachelor Lateinische Philologie als Erstfach	4
Anlage 2: Studienverlaufsplan Bachelor Lateinische Philologie als Zweitfach	7

§ 1 Geltungsbereich

Diese Fachstudien- und Prüfungsordnung ergänzt die Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie der FAU– **ABMStPO/Phil** – in der jeweils geltenden Fassung für das Fach Lateinische Philologie.

§ 2 Umfang und Ziele des Studiums

(1) Das Fach Lateinische Philologie kann im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang als Erstfach im Umfang von 80 ECTS-Punkten zuzüglich der Bachelorarbeit im Umfang von 10 ECTS-Punkten oder als Zweitfach mit einem Umfang von 70 ECTS-Punkten studiert werden.

(2) ¹Im Fach Lateinische Philologie erwerben die Studierenden grundlegende Fachkenntnisse im Bereich der Lateinischen Philologie sowie die Fähigkeit zu eigenständigem wissenschaftlichen Arbeiten, einschließlich der entsprechenden Methoden, die eine Grundlage für ein weit gefächertes berufliches Tätigkeitsspektrum darstellen. ²Diese Kenntnisse und Fähigkeiten werden mit dem Bachelorabschluss nachgewiesen.

(3) Das fachwissenschaftliche Studium der Lateinischen Philologie hat drei inhaltliche Schwerpunkte, deren Vermittlung es sich zum Ziel setzt:

1. Sprachbeherrschung und Sprachreflexion;
2. vertiefte Auseinandersetzung mit der lateinischen Literatur, besonders der der späten Republik und der frühen Kaiserzeit, ihren Quellen und ihrer antiken und nachantiken Rezeption;
3. Kenntnis der antiken, besonders der römischen Kultur und Geschichte.

(4) Zur Erreichung des Qualifikationsprofils i. S. d. Abs. 2 und 3 zielt der Studiengang auf die Entwicklung folgender Kompetenzen:

1. Sachkompetenz: Vertrautheit mit den Hauptzügen der Entwicklung des lateinischen Schrifttums und der lateinischen Sprache sowie deren historischen Bedingungs- und Wirkungsfaktoren;
2. Methodische Kompetenz: Kritisch reflektierter und methodisch kontrollierter Umgang mit sprachlichen und literarischen Phänomenen, Beherrschung von Strategien der Informationsgewinnung einschließlich der Fähigkeit, komplexe Sachverhalte strukturiert und transparent aufzubereiten, sowie Ausbildung der Fähigkeit, Detailgenauigkeit mit großem Abstraktionsvermögen zu kombinieren;
3. Rhetorische und mediale Kompetenz: Fähigkeit, in mündlicher und schriftlicher Form vorgegebene Themen präzise und anschaulich darzulegen und auch außerhalb der Fachkreise vorzustellen.

§ 3 Fächerkombinationen

¹Die Kombinationsmöglichkeiten der einzelnen Fächer im Zwei-Fach-Bachelorstudien- gang richten sich nach **Anlage 3** der **ABMStPO/Phil.** ²Im Übrigen findet § 32 Abs. 4 der **ABMStPO/Phil** Anwendung.

§ 4 Inhalt, Aufbau und Gliederung des Studiums

(1) Umfang und Gliederung des Zwei-Fach-Bachelorstudiums der Lateinischen Philo- logie sowie Art und Umfang der Prüfungen bestimmen sich nach den **Anlagen**.

(2) Im Studium Lateinische Philologie als Zweitfach sind die Module gemäß der **An- lage 2** mit Ausnahme der Module des Wahlpflichtbereichs und des Moduls „Bachelor- arbeit“ erfolgreich abzulegen.

(3) ¹Im Studium Lateinische Philologie als Erstfach müssen für den Bereich der Schlüs- selqualifikationen Leistungen im Umfang von 20 ECTS-Punkten erbracht werden. ²Da- bei werden Module zum Erwerb oder zur Vertiefung von Kenntnissen in Griechisch oder modernen Fremdsprachen empfohlen. ³Falls Lateinische Philologie als Zweitfach studiert wird, sind der Umfang der Schlüsselqualifikationen sowie ggf. verpflichtende Vorschriften dazu vom Erstfach abhängig. ⁴Die Empfehlungen des Satz 2 gelten ent- sprechend.

§ 5 Grundlagen- und Orientierungsprüfung

Für die Grundlagen- und Orientierungsprüfung müssen im Fach Lateinische Philologie im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang bis zum Ende des zweiten Fachsemesters die Mo- dulprüfungen in den Modulen „Lateinische Literaturwissenschaft I“, „Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis Ia“ und „Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis Ib“ erfolgreich abgelegt werden.

§ 6 Sprachvoraussetzungen

¹Die Studierenden müssen bis spätestens zum Ende des vierten Fachsemesters ge- sicherte Lateinkenntnisse (kleines Latinum) nachweisen, andernfalls erfolgt keine Zu- lassung zu den Prüfungen gemäß § 30 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 **ABMStPO/Phil.** ²Die Mög- lichkeiten zur Erbringung dieses Nachweises richten sich nach § 30 Abs. 3 Satz 3 Nr. 2 **ABMStPO/Phil** i. V. m. § 2 Abs. 2 Nr. 3 **StPO Latein.**

§ 7 Schluss- und Übergangsvorschriften

(1) ¹Diese Fachstudien- und Prüfungsordnung tritt am 1. Oktober 2026 in Kraft. ²Sie gilt für alle Studierenden, die das Studium ab dem Wintersemester 2026/2027 aufnehmen werden sowie diejenigen, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens bereits nach der Fachstudien- und Prüfungsordnung für das Fach Lateinische Philologie im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang an der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) – FPO BA LatPhil – vom 4. Oktober 2007 in der Fassung vom 28. September 2018 studieren.

³Studierende, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens bereits nach der FPO BA LatPhil in einer vor dem 28. September 2018 gültigen Fassung studieren, beenden ihr Studium nach der bisher für sie gültigen Fassung.

(2) ¹Gleichzeitig tritt die Fachstudien- und Prüfungsordnung für das Fach Lateinische Philologie im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang an der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) – FPO BA LatPhil – vom 4. Oktober 2007, zuletzt geändert durch Satzung vom 28. September 2018, mit Wirkung zum 30. September 2031 außer Kraft. ²Prüfungen nach der in Satz 1 genannten Satzung werden letztmals im Sommersemester 2031 angeboten.

Anlage 1: Studienverlaufsplan Bachelor Lateinische Philologie als Erstfach

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt-ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹						Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote
		V	S	Ü	P		1.	2.	3.	4.	5.	6.		
Lateinische Philologie als Erstfach														
Lateinische Literaturwissenschaft I	UE: Einführung in die Lateinische Philologie			2		10	2						Referat (45 Min.) und Hausarbeit (10-12 S.)	1
	VL: Lateinische Literatur (Prosa)	2						2						
	PS: Lateinische Literatur (Prosa)		2					6						
Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis Ia	UE: dt.-lat. Übersetzung (Grundlagen 1)			2		5	2						Klausur (90 Min.)	0
	UE: dt.-lat. Übersetzung (Grundlagen 2)			2				3						
Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis Ib	UE: lat.-dt. Übersetzung (Grundlagen)			2		5	5						Klausur (90 Min.)	0
Altertumswissenschaft für Latinisten I	VL / UE: Alte Geschichte ²	(2)		(2)		5			(2)	(2)			Mündliche Prüfung (30 Min.)	1
	UE: Lektüre			2					3					
Altertumswissenschaft für Latinisten II	VL / UE: Klassische Archäologie	(2)		(2)		5			2				Referat (45 Min.)	1
	Ex: Exkursion mit Vorbereitungskurs				2					3				
Lateinische Literaturwissenschaft II	VL: Lateinische Literatur (Poesie)	2				10			(2)	(2)			Referat (45 Min.) und Hausarbeit (10-12 S.)	1
	PS: Lateinische Literatur (Poesie)		2						(6)	(6)				
	PS: Epochen der lateinischen Literatur ³		2						(2)	(2)				
Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis IIa	UE: dt.-lat. Übersetzung (Aufbau 1)			2		5			2				Klausur (90 Min.)	0 / 1 ⁴
	UE: dt.-lat. Übersetzung (Aufbau 2)			2						3				
	UE: Sprachwissenschaftliche Theorie (Prosodie und			2		5			2				Klausur (90 Min.)	0 / 1 ⁴

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt-ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹						Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote	
		V	S	Ü	P		1.	2.	3.	4.	5.	6.			
Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis IIb	Metrik)														
	UE: lat.-dt. Übersetzung (Aufbau)			2					3						
Lateinische Literaturwissenschaft III	UE: Praxis und Methodik der lateinischen Interpretation			2		10					2		Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (10-12 S.)	1	
	S: Lateinische Literatur und Sprache ⁵		2								6				
	VL / UE: Gräzistik	(2)		(2)							2				
Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis IIIa	UE: lat.-dt. Übersetzung (Vertiefung)			2		5					5		Klausur (90 Min.)	0 / 1 ⁶	
Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis IIIb	UE: Cursorische Lektüre			2		5						2	Klausur (90 Min.)	0 / 1 ⁶	
	UE: dt.-lat. Übersetzung (Vertiefung)			2							3				
Wahlpflichtbereich. Es sind Module im Umfang von 10 ECTS-Punkten zu belegen.															
Basismodul 1: Einführung in die Sprache und Literatur des lateinischen Europas	vgl.: FPO B.A. Mittellatein und Neulatein					(10)					(6)	(4)	vgl.: FPO B.A. Mittellatein <u>und</u> Neulatein	1	
Basismodul 2: Einführung in die lateinische Schrift	vgl.: FPO B.A. Mittellatein und Neulatein					(10)					(6)	(4)	vgl.: FPO B.A. Mittellatein <u>und</u> Neulatein	1	
Einführung in die Indogermanistik ⁷	vgl.: FPO B.A. Indogermanistik und Indoiranistik					(5)					(5)		vgl.: FPO B.A. Indogermanistik <u>und</u> Indoiranistik	1	
Einführung in das Germanische ⁸	vgl.: FPO B.A. Indogermanistik und Indoiranistik					(5)						(5)	vgl.: FPO B.A. Indogermanistik <u>und</u> Indoiranistik	1	
Sanskrit I ⁸	vgl.: FPO B.A. Indogermanistik und Indoiranistik					(5)					(5)		vgl.: FPO B.A. Indogermanistik <u>und</u> Indoiranistik	1	

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt-ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹						Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote
		V	S	Ü	P		1.	2.	3.	4.	5.	6.		
Sprachübungen I	vgl.: FPO B.A. Griechische Philologie					(10)					(10)	(10)	vgl.: FPO B.A. Griechische Philologie	1
Poesie	vgl.: FPO B.A. Griechische Philologie					(10)					(10)	(10)	vgl.: FPO B.A. Griechische Philologie	1
Prosa	vgl.: FPO B.A. Griechische Philologie					(10)					(10)	(10)	vgl.: FPO B.A. Griechische Philologie	1
Summe SWS und ECTS-Punkte Erstfach:		4-10	8	26-32	2	80	9	11	12-24	6-18	12-22	8-18		
		40-52												
Zweifach (Kombinationsmöglichkeiten gemäß Anlage 3 ABMStPO/Phil)														
Module des Zweifachs	vgl. FPO des Zweifachs					70	0-21	0-19	0-18	0-26	0-18	0-12	vgl. FPO des Zweifachs	
Schlüsselqualifikationen														
Schlüsselqualifikationsmodule	9					20	0-20	0-19	0-18	0-20	0-18	0-10	9	0
Bachelorarbeit im Erstfach (Lateinische Philologie)														
Bachelorarbeit						10						10	Bachelorarbeit (ca. 40 S.)	1
Summe ECTS-Punkte im Zwei-Fach-Bachelorstudium						180	30	30	30	30	30	30		

¹ Bei der angegebenen ECTS-Punkte-Verteilung handelt es sich um eine Empfehlung.

² Grundsätzlich ist die Lehrveranstaltung aus dem Angebot des Departments Geschichte zu wählen. Sofern eine inhaltlich zu den Qualifikationszielen des Fachs Latein im Lehramtsstudiengang passende Lehrveranstaltung vom Fach Latein selbst angeboten und als solche ausgewiesen wird, kann auch diese gewählt werden.

³ Die Lehrveranstaltung kann auch aus dem Angebot des B.A. Mittellatein und Neulatein oder des B.A. Griechische Philologie gewählt werden.

⁴ Für die Berechnung der Gesamtnote wird nur die bessere Modulnote herangezogen.

⁵ Die Lehrveranstaltung kann auch aus dem Angebot des B. A. Indogermanistik und Indoiranistik gewählt werden.

⁶ Für die Berechnung der Gesamtnote wird nur die bessere Modulnote herangezogen.

⁷ Dieses Modul ist nur in Kombination mit einem der Module „Einführung in das Germanische“ oder „Sanskrit I“ belegbar.

⁸ Dieses Modul ist nur in Kombination mit dem Modul „Einführung in die Indogermanistik“ belegbar.

⁹ Art und Umfang der Lehrveranstaltungen und Prüfungen in den Schlüsselqualifikationsmodulen sind abhängig vom konkreten didaktischen Charakter der jeweils gewählten Module und der jeweils einschlägigen (**Fach-)Studien- und Prüfungsordnung** bzw. der jeweiligen Modulbeschreibung zu entnehmen.

Anlage 2: Studienverlaufsplan Bachelor Lateinische Philologie als Zweifach

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt-ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹						Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote
		V	S	Ü	P		1.	2.	3.	4.	5.	6.		
Erstfach (Kombinationsmöglichkeiten gemäß Anlage 3 ABMStPO/Phil)														
Module des Erstfachs ²	vgl. FPO des Erstfaches					70-90	0-21	0-19	0-22	0-24	0-18	0-12	vgl. FPO des Erstfaches	
Lateinische Philologie als Zweifach														
Lateinische Literaturwissenschaft I	UE: Einführung in die Lateinische Philologie			2		10	2						Referat (45 Min.) <u>und</u> Hausarbeit (10-12 S.)	1
	VL: Lateinische Literatur (Prosa)	2						2						
	PS: Lateinische Literatur (Prosa)		2					6						
Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis Ia	UE: dt.-lat. Übersetzung (Grundlagen 1)			2		5	2						Klausur (90 Min.)	0
	UE: dt.-lat. Übersetzung (Grundlagen 2)			2				3						
Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis Ib	UE: lat.-dt. Übersetzung (Grundlagen)			2		5	5						Klausur (90 Min.)	0
Altertumswissenschaft für Latinisten I	VL / UE: Alte Geschichte ³	(2)		(2)		5			(2)	(2)			Mündliche Prüfung (30 Min.)	1
	UE: Lektüre			2					3					
Altertumswissenschaft für Latinisten II	VL / UE: Klassische Archäologie	(2)		(2)		5			2				Referat (45 Min.)	1
	Ex: Exkursion mit Vorbereitungskurs				2					3				
Lateinische Literaturwissenschaft II	VL: Lateinische Literatur (Poesie)	2				10			(2)	(2)			Referat (45 Min.) <u>und</u> Hausarbeit (10-12 S.)	1
	PS: Lateinische Literatur (Poesie)		2						(6)	(6)				
	PS: Epochen der lateinischen Literatur ⁴		2							(2)	(2)			
Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis IIa	UE: dt.-lat. Übersetzung (Aufbau 1)			2		5			2				Klausur (90 Min.)	0 / 1 ⁴
	UE: dt.-lat. Übersetzung			2						3				

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt-ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹						Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote
		V	S	Ü	P		1.	2.	3.	4.	5.	6.		
	(Aufbau 2)													
Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis IIb	UE: Sprachwissenschaftliche Theorie (Prosodie und Metrik)			2		5			2				Klausur (90 Min.)	0 / 1 ⁵
	UE: lat.-dt. Übersetzung (Aufbau)			2					3					
Lateinische Literaturwissenschaft III	UE: Praxis und Methodik der lateinischen Interpretation			2		10					2		Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (10-12 S.)	1
	S: Lateinische Literatur und Sprache ⁶		2									6		
	VL / UE: Gräzistik	(2)		(2)							2			
Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis IIIa	UE: lat.-dt. Übersetzung (Vertiefung)			2		5					5		Klausur (90 Min.)	0 / 1 ⁷
Lateinische Sprachwissenschaft und Sprachpraxis IIIb	UE: Kursorische Lektüre			2		5						2	Klausur (90 Min.)	0 / 1 ⁷
	UE: dt.-lat. Übersetzung (Vertiefung)			2							3			
Summe SWS und ECTS-Punkte Zweitfach:		4-10	8	26-32	2	70	9	11	12-24	6-18	12	8		
		40-52												
Schlüsselqualifikationen														
Schlüsselqualifikationsmodule	8					10-30	0-21	0-19	0-22	0-24	0-18	0-12	8	0
Bachelorarbeit im Erstfach														
Bachelorarbeit						10						10	Bachelorarbeit (ca. 40 S.)	1
Summe ECTS-Punkte im Zwei-Fach-Bachelorstudium						180	30	30	30	30	30	30		

¹ Bei der angegebenen Verteilung handelt es sich um eine Empfehlung.

² Für das Erstfach sind die Regelung der **(Fach-)Studien- und Prüfungsordnung** des Erstfachs zu berücksichtigen. Bei der hier angegebene ECTS-Punkte-Verteilung handelt es sich um Bandbreiten, innerhalb derer das Erstfach spezifischere Regelungen vorsehen kann.

- ³ Grundsätzlich ist die Lehrveranstaltung aus dem Angebot des Departments Geschichte zu wählen. Sofern eine inhaltlich zu den Qualifikationszielen des Fachs Latein im Lehramtsstudiengang passende Lehrveranstaltung vom Fach Latein selbst angeboten und als solche ausgewiesen wird, kann auch diese gewählt werden.
- ⁴ Die Lehrveranstaltung kann auch aus dem Angebot des B.A. Mittellatein und Neulatein oder des B.A. Griechische Philologie gewählt werden.
- ⁵ Für die Berechnung der Gesamtnote wird nur die bessere Modulnote herangezogen.
- ⁶ Die Lehrveranstaltung kann auch aus dem Angebot des B. A. Indogermanistik und Indoiranistik gewählt werden.
- ⁷ Für die Berechnung der Gesamtnote wird nur die bessere Modulnote herangezogen.
- ⁸ Art und Umfang der Lehrveranstaltungen und Prüfungen in den Schlüsselqualifikationsmodulen sind abhängig vom konkreten didaktischen Charakter der jeweils gewählten Module und der jeweils einschlägigen **(Fach-)Studien- und Prüfungsordnung** bzw. der jeweiligen Modulbeschreibung zu entnehmen.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der FAU am 17. Dezember 2026,
und der Genehmigung durch den Präsidenten oder seiner Stellvertretung vom 5. März
2026

Erlangen, den 5. März 2026

FAU

gez.

Prof. Dr.-Ing. Joachim Hornegger, Präsident

Diese Satzung wurde am 5. März 2026 digital auf der Internetseite

<https://www.fau.de/fau/rechtsgrundlagen/amtliche-bekanntmachungen/> amtlich veröf-
fentlicht. Eine mit Genehmigungs- und Bekanntmachungsvermerk versehene Ausferti-
gung der Satzung wurde am 5. März 2026 in der im Referat L 1 der Zentralen Universi-
tätsverwaltung, Halbmondstraße 6-8, Zimmer Nr. 02.033 niedergelegt und liegt zur Ein-
sicht während der Dienststunden bereit.

Tag der Bekanntmachung ist daher der 5. März 2026